



# Uelischadblatt



## Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

### «Freiwillige vor»

Wer kennt sie nicht. Die Situation, dass jemand gesucht wird, der sich für eine bestimmte Aufgabe zur Verfügung stellt. Betretenes Schweigen, Ruhe im Saal. Und doch, meistens meldet sich zu guter Letzt jemand, der die Aufgabe übernimmt und schlussendlich findet er oder sie oft auch Gefallen daran.

Freiwilligenarbeit gibt es in unzähligen Bereichen unseres Lebens. Jeder ehrenamtliche, selbstbestimmte, zeitlich befristete Einsatz ausserhalb der Kernfamilie wird als Freiwilligenarbeit bezeichnet. Sie ergänzt und bereichert bezahlte Arbeit, stellt aber keine Konkurrenz dar.

Auch bei uns im Dorf wird viel Freiwilligenarbeit erledigt. Personen engagieren sich, um ein Sportangebot zu bieten, kulturelle Anlässe zu organisieren, die Natur zu schützen, in sozialen und kirchlichen Organisationen oder anderen Interessengemeinschaften. So werden unzählige Arbeitsstunden unentgeltlich geleistet, von denen auch die Gemeinde als Ganzes profitiert. Es sind doch gerade diese kleinen und grossen Aktionen, welche das Dorfleben interessant und attraktiv machen. Im Idealfall ist das Ganze eine Win-Win-Situation: für diejenigen Personen, welche die Organisation innehaben, bleibt am Schluss die Genugtuung und die Zufriedenheit über das gelungene Projekt, und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften einen unbeschwerten Moment geniessen. Dies ist schlussendlich sehr wertvoll für alle.

## Ausgabe Mai 05/2021

### Inhalt

#### Offizielles aus der Gemeinde

Aus dem Gemeinderat	1/5
Aus der Verwaltung	6

<u>Schule</u>	9/10
---------------	------

#### Kirche

Evang.-ref.Kirchgemeinde	12/13
--------------------------	-------

<u>Bibliothek</u>	14
-------------------	----

#### Vereine

Frauenverein	15/16
VTOB	17
VVOL	18
Wanderwege b.Basel 19	
NUSK	20
FCO	22/23

#### Verschiedenes

Forstrevier Frenkentaler	13
Veranstaltungskalender	2

#### Impressum

##### Herausgeber:

Gemeinde Oberdorf.

##### Redaktion:

Silvia Rudin

##### Auflage:

Online oder als Abo (GRATIS) per Post

##### Insertionspreise:

1/1 Seite	Fr. 80.00
1/2 Seite	Fr. 40.00
1/4-Seite	Fr. 20.00
1/8-Seite	Fr. 10.00
Vereine eine Seite	gratis

##### Redaktionsschluss:

Jeweils am **15. des Monats**

Senden Sie Ihre Beiträge oder Ihre Werbung an:

silvia.rudin@oberdorf.bl.ch

Was wäre unser Dorf ohne die vielen verschiedenen Vereine (es gibt über dreissig Vereine in Oberdorf) mit all ihren Angeboten. Seniorenanlässe werden durchgeführt, es darf geturnt werden in allen Altersklassen von Kindsbeinen an bis ins Seniorenalter, es wird Fussball gespielt, gesungen, musiziert, geschossen, die Fasnacht organisiert, Tiere werden gezüchtet und geschützt, Traditionen werden erhalten, Grillplätze werden unterhalten. Unzählige Stunden wird über Plänen gebrütet, viele Telefone werden geführt bis alles klappt, und es wird beim konkreten Anpacken geschwitzt. Da darf doch am Ende auch mal etwas schiefgehen. Es lässt sich (fast) alles retten. Wer wagt gewinnt.

Auch ausserhalb der Dorfvereine wird viel Freiwilligenarbeit geleistet. Seniorinnen und Senioren werden besucht, (Enkel-)Kinder werden gehütet, Fahrdienste werden geleistet, es wird eingekauft, Bachbetten werden gereinigt, Rasen wird gemäht, es wird bei administrativen Aufgaben geholfen, es wird Deutsch gelehrt und gelernt, ... die Liste liesse sich noch lange fortführen.

Dies alles bereichert das Leben jedes einzelnen Dorfbewohners und unserer Gemeinschaft als Ganzes. Gerade im vergangenen Jahr hat jeder gemerkt, wie wichtig diese Dinge im Leben sind. Ich möchte hier jeden ermutigen, sich für seine Interessen zu engagieren. Ihr werdet sehen: Es macht Spass!

Liebe Freiwillige, herzlichen Dank für Euer Engagement und die vielen Stunden Arbeit, die immer und immer wieder geleistet werden!

Natalie Seidel

---

## **Aus dem Gemeinderat**

### **Einbürgerungsreglement**

Die Sicherheitsdirektion BL hat mit Beschluss vom 26. April 2021 das von der Einwohnergemeinerversammlung am 8. März 2021 beschlossene Einbürgerungsreglement genehmigt.

Das Reglement wird rückwirkend auf den 1. Januar 2021 in Kraft gesetzt.

### **Rücktritt aus dem Schulrat der Kreisprimarschule Oberdorf-Liederswil**

Frau Kinga Mészáros Strub hat dem Gemeinderat ihren Rücktritt aus dem Schulrat der Kreisprimarschule Oberdorf-Liedertswil per 31.07.2021 bekannt gegeben.

Der Gemeinderat nimmt den Rücktritt mit Bedauern zur Kenntnis und dankt Frau Mészáros Strub für ihren langjährigen Einsatz als Mitglied des Schulrates.

### **Ersatzwahl in den Schulrat der Kreisprimarschule Oberdorf-Liederswil**

Aufgrund des Rücktritts von Frau Kinga Mészáros Strub per 31.07.2021 wird ein neues Mitglied für den Schulrat der Kreisprimarschule Oberdorf-Liedertswil gesucht.

Der Gemeinderat hat den Termin für die Ersatzwahl für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 31.07.2024) auf den 26.09.2021 festgelegt. Eine allfällige Nachwahl findet am 28.11.2021 statt.

Laut der Gemeindeordnung ist die Stille Wahl zulässig.

Zur Ermöglichung der Stillen Wahl können bis spätestens zum 48. Tag vor dem Wahltag (09.08.2021, 17.00 Uhr) Wahlvorschläge eingereicht werden. Diese haben den Bestimmungen der politischen Rechte zu entsprechen.

Wenn am 34. Tag vor dem Wahltag die Zahl der Vorgeschlagenen gleich gross ist wie die Zahl der zu Wählenden, widerruft die Erwahlungsinstanz die Urnenwahl, erklärt die Vorgeschlagenen als gewählt und veröffentlicht die Namen der Gewählten mit dem Hinweis auf die Beschwerdemöglichkeit.

Findet eine Nachwahl statt, sind die Wahlvorschläge bis zum 04.10.2021, 17.00 Uhr auf der Gemeindeverwaltung Oberdorf einzureichen.

Die nötigen Formulare können unter [www.basel-land.ch/themen/p/politische-rechte/wahlen/wahlvorschlaege](http://www.basel-land.ch/themen/p/politische-rechte/wahlen/wahlvorschlaege) heruntergeladen oder auf der Verwaltung bezogen werden.

### **Beitrag Fraisa SA**

Die Fraisa SA informierte in der April-Ausgabe über die Schlussphase der Sanierungsarbeiten auf dem Fraisa-Areal und dass sie der Gemeinde Oberdorf einen Betrag von Fr. 50'000.00 zukommen lässt. Dies als Entschädigung an die Bevölkerung für die Unannehmlichkeiten, die während der Sanierungsphase entstanden sind.

Der Gemeinderat dankt der Fraisa SA im Namen der Bevölkerung für diesen grosszügigen Betrag ganz herzlich.

Der Gemeinderat hat sich darüber Gedanken gemacht, wie der Betrag zugunsten der Bevölkerung eingesetzt werden könnte. Er hat beschlossen, dass die Fr. 50'000.00 für die Neugestaltung des Uli Schadplatzes eingesetzt werden.

Dieser Platz muss im Zusammenhang mit der WB-Sanierung umgestaltet werden und soll neu ein attraktiver Begegnungsort für die Oberdörfer Bevölkerung werden.

#### **Info Fraisa:**

**Durch das schlechte Wetter der vergangenen Tage haben sich die Arbeiten etwas verzögert. Aus heutiger Sicht werden die Spundwände voraussichtlich ab Mitte Juli wieder aus dem Boden gezogen.**

**Den definitiven Termin werden wir Ihnen in der nächsten Ausgabe mitteilen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.**

### **Vereinbarung Pilzkontrolle**

Für die Pilzsaison 2020 konnte sich die Gemeinde Oberdorf kurzfristig die Dienste von Herr Cyril Lüönd als Pilzkontrolleur sichern.

Die Gemeinde Oberdorf hat nun zusammen mit anderen Gemeinden der beiden Frenkentäler eine Vereinbarung mit Herr Lüönd für die Weiterführung der Pilzkontrolle abgeschlossen.

Über die Organisation der zukünftigen Pilzkontrollen werden wir Sie rechtzeitig informieren.

### **Information Neuorganisation Abfall- und Wertstoffsammelstelle**

Seit einigen Jahren ist im Investitionsbudget der Gemeinde Oberdorf ein Betrag für die Neuorganisation der Abfall- und Wertstoffsammlung eingestellt. Es wurde dazu bereits im März 2019 an der Gemeindeversammlung eine Diskussion geführt und es wurden verschiedene Optionen geprüft. Die Wahl des Standortes muss jedoch verschiedenen gesetzlichen Vorgaben entsprechen. So sind z.B. Standorte beim Sportplatz z'Hof, beim Dorfausgang (Schmutzareal) oder bei der Cheesi nicht möglich, da sich diese entweder in einer Wasserschutzzone oder im Gewässerraum der Frenke befinden. Momentan steht der Bevölkerung in der Eimatt eine Entsorgungsstelle zur Verfügung, wo Glas, Alu, Öl, Kleider, Altmetall und Klein elektrogeräte abgegeben werden können. Der Gemeinderat erachtet es als sinnvoll, die Revision des Zonenreglements, welche 2021/22 abgeschlossen sein sollte, abzuwarten und die Frage der Entsorgungsstelle dann neu aufzunehmen. So kann die Entwicklung des Dorfes in einem Gesamtkontext sinnvoll geplant werden.

### **Vernehmlassung Gemeindeautonomie bei der Parkplatzerstellungspflicht – Anpassung RGB §106**

Sehr geehrter Herr Regierungsrat Reber,  
sehr geehrte Damen und Herren

Besten Dank für die Möglichkeit zur Stellungnahme zur vorliegenden RGB-Gesetzesänderung bezüglich Gemeindeautonomie bei der Parkplatzerstellungspflicht.

#### **Grundsätzliches**

Der Gemeinderat Oberdorf begrüsst die Stossrichtung der Vorlage. Die bis anhin geltende Parkplatzerstellungspflicht bildet die vielfältige Struktur des Kantons Basel-Landschaft in keiner Weise ab. So haben urbane Gemeinde, Agglomerationsgemeinden und rurale Gemeinden völlig unterschiedliche Bedürfnisse, was den Mobilitätsgrad, das Mobilitätsverhalten und den Anspruch an Parkplätzen betrifft. Die nun vorgeschlagene Lösung, welche ganz im Sinne des Paragraphen 47a der Kantonsverfassung die Autonomie der Gemeinden stärkt,

geht auf die jeweiligen Bedürfnisse der Gemeinde ein, bietet ihnen die Möglichkeit, eigene Reglemente zur Parkplatzerstellungspflicht zu verabschieden und zielt deshalb in die richtige Richtung.

Lobend hervorzuheben ist, dass die Gemeinden neu die Möglichkeiten haben sollen, je nach Gebiet und Nutzung unterschiedliche Regelungen zu ermöglichen. Weiter können Gemeinden in einem Reglement selber bestimmen, ob die Parkplätze ober- oder unterirdische angeordnet werden sollen.

Weitere Anregungen:

Arbeitshilfen und/oder Musterreglement

Nach der Verabschiedung des Gesetzes sind jene Gemeinden, die die Parkplatzerstellungspflicht in Eigenkompetenz regeln wollen, gefordert, ein eigenes Reglement hierzu zu erarbeiten. Für diese Gemeinden wäre eine Arbeitshilfe oder ein Musterreglement wünschenswert.

Mobilitätsgutachten

Der Regierungsrat beabsichtigt in der RBV zu klären, ab wann für die Reduktion der Parkplätze ein Verkehrs- und Mobilitätsgutachten vorgelegt werden soll. Wir sind der Meinung, dass auf eine solche bürokratische Regelung verzichtet wird und lediglich bei Quartierplanungen ein Verkehrs- und Mobilitätsgutachten vorgelegt werden soll.

Regelung auf Verordnungsebene

Es wäre wünschenswert, wenn die von der Regierung erarbeitete Verordnung bereits im Rahmen der Beratungen im Landrat vorzulegen und die Gemeinden in die Erarbeitung der Verordnung einzu beziehen.

Besten Dank für die wohlwollende Prüfung unserer Anliegen

Gemeinderat Oberdorf

Zu verkaufen von privat

### **7-Zimmer Einfamilienhaus** (optional mit Bauland)

in Oberdorf an der Höhigasse 6 ist ein zentrumsnahes, freistehendes 7Z-EFH mit 162m<sup>2</sup> Wohnfläche sowie Gartensitzplatz, Gewächshaus und Garage.  
Auf Wunsch sind 1018m<sup>2</sup> direkt an die Hausparzelle angrenzendes Bauland vergünstigt abzugeben.

Preis: Fr. 780'000.- (ohne Bauland)  
Kontakt: bischofh@bluewin.ch

[www.ballettschule-amiet.ch](http://www.ballettschule-amiet.ch)




**BALLETTSCHULE**  
Marina Amiet

Kreativer Kindertanz  
Klassisches Ballett für  
Kinder, Jugendliche  
und Erwachsene  
Modern Dance  
barre concept®

Hauptstrasse 30, Oberdorf

Schnupperstunden mit Anmeldung jederzeit möglich an  
079 578 69 13 oder [info@ballettschule-amiet.ch](mailto:info@ballettschule-amiet.ch).

mit Unterstützung durch die  **BLKB**





# **EINLADUNG ZUR**

**EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG  
vom Dienstag, 29. Juni 2021, um 19.30 Uhr  
in der Mehrzweckhalle der Primarschule Oberdorf**

**Traktanden:**

- 1) Genehmigung Protokoll Einwohnergemeindeversammlung vom 08.03.2021
- 2) Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission Oberdorf für das Jahr 2020
- 3) Genehmigung Jahresrechnung 2020 der Bürgergemeinde
- 4) Genehmigung Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde
- 5) Änderung Personalreglement
- 6) Kreditgenehmigung über Fr. 195'000.00 inkl. MwSt. für die Anpassungen des Wasserleitungsnetzes im Zusammenhang mit der WB-Sanierung
- 7) Kreditgenehmigung über Fr. 135'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung Mühlehalde
- 8) Verschiedenes
  - Schlussabrechnung Primarschule Umbau Hauswartwohnung zur Kenntnisnahme
  - Schlussabrechnung Sanierung Rehagweg zur Kenntnisnahme

**DER GEMEINDERAT**

Das Mitteilungsblatt mit den detaillierten Erläuterungen kann auf der Gemeindeverwaltung einzeln oder als Abo bezogen werden. Ausserdem kann es auf unserer Homepage heruntergeladen werden:

<http://www.oberdorf.bl.ch / Politik / Gemeindeversammlung/>

Sie erreichen uns unter: Tel. 061 965 90 90 oder [info@oberdorf.bl.ch](mailto:info@oberdorf.bl.ch)

## Aus der Verwaltung

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Die Gemeindeverwaltung ist wieder zu den üblichen Schalterstunden geöffnet.

Montag:

10.00 - 11.30 Uhr / 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

10.00 – 11.30 Uhr / 15.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch:

ganzer Tag geschlossen

Freitag:

10.00 – 11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen

### Bestattungswesen:

Bitte vereinbaren Sie für Bestattungsgespräche im Voraus einen Termin. Dann kann das Gespräch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten geplant werden. Vielen Dank.

Informationen zur Anmeldung von Todesfällen während der Feiertage erhalten Sie unter der Telefon-Nr. 061 965 90 91 oder auf unserer Homepage unter [www.oberdorf.bl.ch/verwaltung/bestattungswesen](http://www.oberdorf.bl.ch/verwaltung/bestattungswesen).

Während der Feiertage, wenden Sie sich bitte an das von Ihnen gewählte Bestattungsunternehmen.

### Uelischadblatt:

Möchten Sie ein gedrucktes Exemplar per Post erhalten? Dann bestellen Sie auf der Verwaltung ein kostenloses Abo. Tel. 061 965 90 90 oder per Mail:

[silvia.rudin@oberdorf.bl.ch](mailto:silvia.rudin@oberdorf.bl.ch)

Über interessante Beiträge oder Geschichten über Oberdorf, würden wir uns sehr freuen.

### Abfallentsorgung

Wir bitten Sie, die Kehrriechtsäcke jeweils erst am **Dienstag kurz vor 7.00 Uhr** an den dafür vorgesehenen Sammelplätzen zu deponieren. Besten Dank!



## Verkaufsbedingungen- SBB -Tageskarte Gemeinde

Die Gemeinde Oberdorf BL bietet pro Kalendertag zwei vordatierte, unpersönliche SBB-Generalabonnemente (Tageskarten-Gemeinde) der zweiten Klasse an.

Die Tageskarten können zu folgenden Bedingungen am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden:

### Bestimmungen:

#### 1. Bestellung

Die Tageskarten können per Telefon, Brief, Fax oder Mail bei der Gemeindeverwaltung oder via Internet [www.oberdorf.bl.ch](http://www.oberdorf.bl.ch) reserviert werden. Auf der Internet-Plattform ist jederzeit ersichtlich, für welche Kalendertage noch Karten erhältlich sind.

#### 2. Bezug / Bezahlung

Bitte beachten Sie bei einer Reservation einige Punkte:

Die Tageskarten müssen innert 3 Tage nach der Reservation während den Öffnungszeiten am Schalter der Gemeindeverwaltung persönlich abgeholt und bar oder mit Karte bezahlt werden. Die Tageskarten werden weder verschickt noch werden sie gegen Rechnung abgegeben. Tageskarten, die nicht innert 3 Tagen nach der Reservation abgeholt werden, werden wieder zur Reservation freigegeben.

Sofern bestellte, aber nicht rechtzeitig bezogene Tageskarten nicht anderweitig verkauft werden können, sind diese in jedem Fall von der bestellenden Person voll zu bezahlen.

Karten können für maximal zwei aufeinander folgende Tage bezogen werden.



## Medienmitteilung

Liestal, 12. Mai 2021

### Korrigendum zum kantonalen Abstimmungsbüchlein vom 13. Juni 2021

**Die Landeskanzlei weist die Stimmberechtigten darauf hin, dass in den kantonalen Abstimmungserläuterungen für den 13. Juni 2021 fälschlicherweise auch die Abstimmungsempfehlungen vom 7. März 2021 abgedruckt wurden. Weil der Fehler offensichtlich ist und weil die korrekten Empfehlungen im Abstimmungsbüchlein ebenfalls publiziert sind, sieht die Landeskanzlei von einem Versand des Korrigendums an die Stimmberechtigten ab.**

Für die Abstimmung vom 13. Juni 2021 wurden im Abstimmungsbüchlein bei der kantonalen Vorlage Nr. 6 «Landratsbeschluss vom 3. Dezember 2020 betreffend Salina Raurica, Tramverlängerung Linie 14: Ausgabenbewilligung Projektierung und vorgezogener Landerwerb» fälschlicherweise auf Seite 3 die Abstimmungsempfehlungen vom 7. März 2021 abgedruckt.

Den Stimmberechtigten werden die Abstimmungsunterlagen im Lauf der nächsten Woche durch die Gemeinden zugestellt. Die meisten Gemeinden haben ihre Versände bereits abgepackt oder den Versand schon in Auftrag gegeben. Die Landeskanzlei hat deshalb geprüft, ob allen Stimmberechtigten ein Korrigendum mit einem Zusatzversand zugestellt werden soll und sieht aus folgenden Gründen davon ab:

- Es ist gut erkennbar, dass es sich um Empfehlungen zu Vorlagen handelt, die am 13. Juni 2021 nicht zur Abstimmung stehen.
- Auf Seite 4 und Seite 12 des Abstimmungsbüchleins sind die Empfehlungen von Regierungsrat und Landrat korrekt wiedergegeben.
- Ein Zusatzversand mit einer Empfehlung von Regierungsrat und Landrat könnte als Behördenpropaganda verstanden werden.

Um allfälligen Missverständnissen vorzubeugen, hat die Landschreiberin die Baselbieter Gemeinden gebeten, die vorliegende Medienmitteilung zusammen mit dem PDF des korrekten Abstimmungsbüchleins auf den Internetseiten der Gemeinden ebenfalls zu publizieren.

Abstimmungsvorlagen und Abstimmungserläuterungen: [www.bl.ch/abstimmungen](http://www.bl.ch/abstimmungen)

## Fahrplanvernehmlassung für den Fahrplan 2022

Die Bau- und Umweltschutzdirektion führt dieses Jahr wieder eine Fahrplanvernehmlassung durch. Ab 26. Mai bis 13. Juni 2021 werden die Fahrplanentwürfe aller Linien für den Fahrplan 2022 (gültig ab 12. Dezember 2021) im Internet auf [www.fahrplanentwurf.ch](http://www.fahrplanentwurf.ch) publiziert.

Die interessierte Bevölkerung ist eingeladen, zum Fahrplanentwurf Stellung zu nehmen. Hierzu ist ab 26. Mai 2021 auf [www.fahrplanentwurf.ch](http://www.fahrplanentwurf.ch) ein entsprechendes Formular aufgeschaltet. Diese Stellungnahmen, z.B. bei fehlenden Anschlüssen oder nicht mehr möglichen Fahrten, werden zusammen mit den Transportunternehmen geprüft und je nach Machbarkeit im Fahrplan 2022 berücksichtigt oder für die weitere Planung aufgenommen.

Wir danken Ihnen für die Mitarbeit für einen attraktiven öffentlichen Verkehr in unserer Region.



Hauptstrasse 50    Tel. 061 961 91 91  
4436 Oberdorf    Fax 061 961 90 66  
info@pap-weber.ch    www.pap-weber.ch

**Wir sind für Sie da!!!!**

**Kennen Sie unseren Online Shop?**

**Profitieren Sie von unseren Spezialpreisen auf Druckerpatronen.**

**Nur bei Online Shop Bestellungen!!**

**Bestellen und Portofrei bei uns abholen**

**Telefon**

**061 961 91 91**

**Mail**

**[bestellungen@pap-weber.ch](mailto:bestellungen@pap-weber.ch)**

**Online Shop**

**[www.pap-weber.ch](http://www.pap-weber.ch)**





## Bim Buur in d'Schuel

„Bim Buur in d'Schuel" ist ein Angebot für Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihrer Klasse den Unterricht während eines oder mehrerer Tage oder einer ganzen Woche auf einem Bauernhof gestalten möchten. Themen wie Milch und Milchverarbeitung, Nutztiere, Tierhaltung, Ernährung, Boden, Natur- und Landschaftsschutz, jahreszeitliche Veränderungen und Vegetationszyklen, Alltag auf dem Bauernhof u.a. bieten zahlreiche Möglichkeiten für einen lebendigen und anschaulichen Unterricht.“

(vgl. <https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/volkswirtschafts-und-gesundheitsdirektion/landw-zentrum-ebenrain/bildung-und-beratung/bim-buur-in-dschuel>)

Bim Buur in d' Schuel



An zwei Halbtagen und einem ganzen Tag dürfen die Kinder der 2. Klasse das Leben auf dem Bauernhof hautnah erleben. Eingebettet in den Unterricht im Klassenzimmer lernen die Kinder hier, welche Arbeiten auf einem Hof anfallen.



Es gibt viel zu tun! Die Kinder helfen beim Ausmisten, Anpflanzen, Büsche schneiden, Bewässern und Tiere füttern. Ausserdem erfahren sie Wissenswertes über den Alltag auf einem Bauernhof, über landwirtschaftliche Maschinen und die Pflege von Kühen, Schafen, Hühnern, Katzen und Hunden.



Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Familie Streiff vom Hof Langacker, die den Kindern diese Erlebnisse erst ermöglicht haben!

5. Juli – 15. August 2021

www.x-island.ch

Für alle im Alter  
von 6 – 16 Jahren

# X-Island.ch

## Ferienpass Baselland



**BEGLEITPERSONEN GESUCHT**  
Wir brauchen deine Unterstützung!  
Möchtest du Teilnehmende zu den Kursen begleiten?  
Dann melde dich im Ferienpass-Büro.

- Über 30 Wochenangebote
- 280 Tages- und Mehrtagesveranstaltungen
- Zusätzliche kostenfreie und vergünstigte Angebote, die du mit deinem Ferienpass, aber ohne Voranmeldung nutzen kannst.
- TNW-Wochenfahrkarten für CHF 8.– am Kiosk Bahnhof Liestal
- **1. Anmeldephase:** 19. Mai bis 2. Juni  
Zuteilung nicht nach Anmeldeeingang. Lass dir Zeit!
- **2. Anmeldephase:** 8. Juni bis Ende der Ferien  
Freie Plätze sofort buchbar!

### MINI-Programmauszug

WOCHEN- UND MEHRTAGESKURSE				Alter
05. – 07.07.2021	09:00 – 16:00	Die Schlämpe	Jungschar Sibir-Güterkinder	6 – 10
05. – 08.07.2021	09:00 – 12:00	Tea-Wochenworkshop	Elphenschule Roth-Moll Basel	12 – 16
05. – 09.07.2021	07:00 – 18:00	In 15 Tagen um die Welt	Fita Pratteln	5 – 12
05. – 09.07.2021	08:30 – 11:30	Bau dein eigenes Insektenhotel	organisation.westwilde.ch/Multisur	11 – 14
05. – 09.07.2021	09:00 – 10:30	Englisch Woche – Kids – bis 8 Jahre	Englisch Center für Kids Pratteln	6 – 8
05. – 09.07.2021	09:00 – 12:00	Taschen-Nähen	Baseline Basel	9 – 11
05. – 09.07.2021	09:00 – 12:00	Bierisch bewegt	Die Mille-Garten Güterkinder	6 – 9
05. – 09.07.2021	09:00 – 16:00	Kreativ Altes über 5 Tage	Altenheimgesellschaft Anikale Pratteln	6 – 16

DIENSTAG, 10. AUGUST				Alter
09:00 – 12:00	Wasserburg aus Ton	Elphenschule Roth-Moll Basel	11 – 13	
09:00 – 16:00	Handlettering Workshop	Kontextbüro/Red B Liestal	11 – 16	
09:30 – 12:00	Gesundheit und gelächelt – Keramik herstellen	osankio Basel	10 – 16	
09:30 – 16:00	Outdoor-Bask – Bowling im Rasenfeld	Unterwä Güterkinder	10 – 15	
10:00 – 11:45	Blue Cocktail Bar – Alkoholische Drinks mischen	Blueschiffbar Liestal	10 – 16	
10:00 – 14:00	Kannu mit auf Weltreise!	Museum der Kulturen Basel	8 – 14	
10:00 – 15:00	Kinder-Naturkirche	Evos Gartenwerkstatt Basel	8 – 12	
10:00 – 16:00	Kreative Wald Werkstatt	Redschokolade Alich	7 – 12	



**FERIENPASS FÜR ALLE**

Der Ferienpass soll allen zwischen 6 und 16 Jahren zugänglich sein.

[www.x-island.ch/anmeldung/ferienpass-fuer-alle](http://www.x-island.ch/anmeldung/ferienpass-fuer-alle)

winterhilfe  
SCHWYZ



Trägerschaft

**JSW+**

Organisation

**Kind.Jugend.Familie KJF**

Ferienpass-Büro im Palazzo  
direkt am Bahnhof Liestal  
[www.x-island.ch](http://www.x-island.ch)

**Familien-Krise? Helpnet gibt Rat!**

Die regionale Familien- und Jugendberatung für Eltern und Jugendliche.

**helpnet**

Jugend- und Familienberatung

Tel. 0840 22 44 66 (8 Rp. pro Min. / 7 Tage / 24 Std. erreichbar)  
mailto:helpnet-online.ch - WhatsApp 076 315 31 34

**1.-3. Sommerferien-Woche  
in der Fita Pratteln erleben**

-In 15 Tagen um die Welt-

Seit 2021 gehört auch Oberdorf zu den Trägergemeinden des Ferienpasses X-Island!



## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 6. Juni

10 Uhr, Waldenburg, Konfirmationsgottesdienst mit Pfarrer Hanspeter Schürch. Es werden 11 Jugendliche konfirmiert: Amy Altorfer, Julia Brefin, Fiona Frapolli, Stella Hess, Jara Jenni, Fabian Keusen, Jan Schneider, Nadine Stalder, Luc Thommen, Tim Thommen und Sina Zeller. An der Orgel spielt Martin Wiget.

### Samstag, 12. Juni

15.30 Uhr, St. Peter, Fiire mit de Chliine, mit dem Team und Pfarrer Hanspeter Schürch und Organist Niggi Hublard

### Sonntag, 13. Juni

9.30 Uhr, Waldenburg, Pfarrer Hanspeter Schürch und Organist Brunetto Haueter

### Sonntag, 20. Juni

11 Uhr, Feldgottesdienst Tschoppenhof mit den Gaxx'n Horns und Pfarrer Hanspeter Schürch. Details folgen.

### Sonntag, 27 Juni

9.30 Uhr, St. Peter, Pfarrer Hanspeter Schürch, an der Orgel hören wir Christian Datzko

## Kontakte

Pfarrer **Hanspeter Schürch**, 061 961 00 51,  
[hp.schuerch@kirche-waldenburg.ch](mailto:hp.schuerch@kirche-waldenburg.ch)

Sekretariat, 061 961 02 32

[sekretariat@kirche-waldenburg.ch](mailto:sekretariat@kirche-waldenburg.ch)

Homepage [www.kirche-waldenburg.ch](http://www.kirche-waldenburg.ch)



## WEITERE ANLÄSSE

### Vokalensemble

Wir singen geistliches und weltliches klassisches Repertoire und bauen mit fundierter Stimmbildung einen ausgewogenen Chorklang auf. Probetag ist Dienstag. 20 bis 21.30 Uhr, Kirche Waldenburg (zurzeit im 1. Stock). Interessiert? Schnuppern ist zurzeit nur mit vorgängiger Anmeldung bei der Chorleiterin Gabriela Freiburghaus (076 546 62 19, freiburghausgabriela@gmail.com) möglich. Bei Fragen steht ausserdem Dora Sperisen (061 961 92 17) zur Verfügung. Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme!

### lespresso

Kirche Waldenburg, 1. Stock, Eingang Turm. Offen jeden Mittwoch von 9 – 11 Uhr und jeden Freitag von 17– 20 Uhr. Jeden ersten Dienstag im Monat von 9-17 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 9-12 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr lespresso-Team [www.buecherflohmarkt-lespresso.ch](http://www.buecherflohmarkt-lespresso.ch)

### Offenes Singen

Wir dürfen wieder miteinander singen! Dienstag, 1. und 15. Juni, jeweils 19 bis 19.45 Uhr. Bei schönem Wetter sind wir im Pfarrhof, wenn's kalt und nass ist lassen wir unsere Stimmen in der Kirche erklingen.

### Krabbelgruppe

Mittwoch, 2. und 16. Juni, 9–11 Uhr, Pfarrscheune Waldenburg. Kontaktperson: Esther Schürch, 061 961 01 55

### Frauengesprächsgruppe

Wir treffen uns am Donnerstag, 10. und 24. Juni, 9–11 Uhr, Pfarrscheune in Waldenburg, Pfarrgasse 10

### Religionsweekend

Das traditionelle Weekend auf dem Schelten muss dieses Jahr ausfallen. Alle zukünftigen Konfirmanden laden wir zu einer Informationsveranstaltung ein, Freitag, 25. Juni, 19:30 Uhr, Kirche Waldenburg. Die Schüler wurden direkt angeschrieben und eingeladen, sollte jemand aus dem Jahrgang 2006 vergessen gegangen sein, so bitten wir, spontan zu erscheinen oder sich bei uns zu melden.

### Gartenkonzert Pfarrhof Waldenburg

Samstag, 19. Juni, 19 Uhr. Malwina Sosnowski, Violine, und Stefanie Mirwald, Akkordeon, bringen einen Blumenstrauss glühender Ohrwürmer von Vivaldi bis Tango. Anmeldung per SMS, +41 79 661 67 95. Eintritt Fr. 30.-

*Wir halten uns grundsätzlich an die Vorschriften des BAG/ Kantonalkirche. Alle Veranstaltungen finden mit entsprechendem Schutzkonzept statt.*

## Studiensemester Pfarrer Amling

Nach dem vollendeten siebten Jahr ist es für alle Basellandschaftlichen Pfarrer möglich, im achten Jahr ein Studiensemester zu nehmen. Mein Studiensemester wird vom 31. Mai bis zum 31. August dauern. In dieser Zeit werde ich nicht anwesend sein. Die Vertretungen sind geregelt. Vom 31. Mai bis zum 23. Juli wird Pfarrer Schürch aus Waldenburg die Vertretung übernehmen. Vom 24. Juli bis 15. August vertritt Pfarrer Martin Stingelin und vom 16. bis 31. August noch einmal Pfarrer Schürch.

## Neues LOGO:

Die Wälder vom vorderen Frenkental, die Waldungen vom Hinteren Frenkental und zwischen den Tälern, wurden bis Anhin durch drei Forstbetriebsverbände bewirtschaftet.

Seit dem 1.1.2021 haben sich die Forstreviere «*oberer Hauenstein*» (mit den Gemeinden Langenbruck und Waldenburg) und das «*Forstrevier Hohwacht*» (mit den Gemeinden Bretzwil, Lauwil und Reigoldswil) unter dem Namen «*Forstbetrieb Frenkentaler*» zusammengeschlossen.

Der Forstbetriebsverband Dottlenberg (Zweckverband der Gemeinden Arboldswil, Lampenberg, Liederts- wil, Niederdorf, Oberdorf und Titterten) wird seit 2018 im Mandatsverhältnis von den beiden Geschäftsfüh- rern der ehemaligen Forstreviere oberer Hauenstein und Hohwacht betreut. Diese Zusammenarbeit hat sich bewährt und soll weiter bestehen bleiben. Somit führen die beiden Co-Geschäftsführer, vom neu ge- gründeten Forstbetrieb Frenkentaler, weiterhin auch den Forstbetriebsverband Dottlenberg als eigenständi- ges Forstrevier.

Um einen gemeinsamen Auftritt zu vereinfachen treten zukünftig der «*Forstbetriebverband Dottlenberg*» und der «*Forstbetrieb Frenkentaler*» unter einer einheitlichen Dachmarke auf. Unter dem neuen Logo sicht- bar in den Lettern FORSTBETRIEBE FRENKENTÄLER.

In allen drei ehemaligen Logos wurde in Wort oder Bild auf den Baum als Hauptakteur vom Wald hingewie- sen. Im neuen Logo durch eine Föhre aufgegriffen. Die Föhre steht für eine Baumart, die mit Klimaschwän- gungen umgehen kann und in allen Revieren vorkommt.

Das neue Logo soll die Leitgedanken der Forstreviere «SCHÜTZEN, PFLEGEN, BEWIRTSCHAFTEN» hinaustragen und durch die Gestaltung den Fokus auf unsere schöne Juralandschaft legen. Somit erfüllt das Logo mehrere Aufgaben wie: den gemeinsamen Auftritt, den Hinweis auf die Wichtigkeit des Schutzes der uns anvertrauten Wälder und das bekannt machen unserer schönen Erholungslandschaft. Ein passen- des Logo für die Region der beiden Frenkentaler.



## Aus der Gemeinde- und Schulbibliothek

Der Wonnemonat Mai hielt wettermässig nur bedingt, was die Leute so allgemein von ihm erwarten, dafür dürfen endlich wieder öffentliche Anlässe durchgeführt werden. Schon bald ist es soweit und Seraina Degen, aufgewachsen im Waldenburgerthal, kommt nach Oberdorf. Zusammen mit vier weiteren Frauen hat sie das Buch «Vorbild und Vorurteil» geschrieben, ein Buch über Frauen, die sportliche Höchstleistungen erbringen oder erbracht haben. Es sind Menschen, die bewundert und beachtet werden, und es sind Frauen, die offen zu ihrer Homosexualität stehen. Am Abend ebenfalls anwesend sein wird Bettina Schelker, sie ist ehemalige Schweizer Meisterin im Boxen. Sie wird aus ihrem bewegten Leben erzählen, da ist Sport nur ein Teil davon. Der Anlass findet am Donnerstag, 27. Mai um 20 Uhr im Vereinszimmer der Mehrzweckhalle statt. Bitte beachten Sie die generelle Maskenpflicht, die in öffentlichen Gebäuden gilt. Aufgrund der speziellen Massnahmen sind auch die Plätze limitiert, weshalb eine Anmeldung von Vorteil ist.

Nach wie vor können Kinder und alle, die gerne Geschichten lauschen, auf der Bibliothekswebseite [www.bibliothek-oberdorfbl.ch](http://www.bibliothek-oberdorfbl.ch) unter «Links» bei «Audiodateien» den Link der Gemeinde anwählen und Geschichtenzeiten online anhören. Der begnadete Sprecher Reto Müller aus Oberdorf erzählt Bilderbücher persönlich und einfühlsam, diesen Monat ist «Filipo und der Wunderpinsel» neu dazugekommen.

Und weil es schön ist, Geschichtenzeiten auch vor Ort durchführen zu können und so die Anwesenheit aller Anwesenden spürbar ist, freuen wir uns, dass am 23. Juni eine weitere Geschichtenzeit «live» angeboten werden kann. Da sie draussen stattfindet, ist schönes Wetter Voraussetzung. Bei Unsicherheit erhalten Sie am Veranstaltungstag ab 14 Uhr Auskunft unter der Telefonnummer 061 508 03 31. Treffpunkt ist 16.30 Uhr vor der Bibliothek, der Abschluss erfolgt eine halbe Stunde später am gleichen Ort. Herzliche Einladung an alle Kinder ab ca. drei Jahren.

Mit dem Sommer nahen auch die grossen Ferien, bitte beachten Sie, dass die Bibliothek während den Schulsommerferien vom 3. Juli bis 15. August sehr spärlich geöffnet ist (jeweils nur an den Donnerstagen 15. und 29. Juli sowie 12. August von 17 bis 19 Uhr).

Nun freuen wir uns aber zuerst auf einen Monat im Normalbetrieb, die Bibliothek steht Ihnen zu den ordentlichen Öffnungszeiten unter der Woche sowie am Samstag, 29. Mai von 10 bis 12 Uhr offen. Auf ganz viele Besuche von Ihnen freuen wir uns, geniessen Sie unser vielfältiges Angebot und decken Sie sich ein für wunderschöne Sommerstunden.

Das Bibliotheksteam



### Vorbild und Vorurteil

Seraina Degen, aufgewachsen in Niederdorf, heutige Sportjournalistin und Autorin, erzählt von der Entstehung des Buches «Vorbild und Vorurteil». Darin werden lesbische Spitzensportlerinnen aus unterschiedlichen Disziplinen und Generationen porträtiert. Mit dabei sein wird Bettina Schelker, ehemalige Schweizer Meisterin im Boxen, welche aus ihrem bewegten Leben berichten wird.

**Donnerstag, 27. Mai 2021**

**20.00 Uhr**

**Vereinszimmer in der Mehrzweckhalle Oberdorf**

Freiwilliger Austritt

Anmeldung erwünscht bis 20. Mai 2021 – generelle Maskenpflicht



Filipo und der Wunderpinsel

## Vereinsreise 2021 ins Appenzell Dienstag 24. August

<u>Abfahrt</u>	7.15h	ab Oberdorf, Post
<u>Route</u>	Carfahrt im ****Sägesser Exclusiv-Car von Oberdorf via Diegten - Belchentunnel – Aarau – Birrfeld – Zürich – Winterthur – St. Gallen – Appenzell – nach Gontenbad Während der Carfahrt servieren wir Ihnen Kaffee und Gipfeli	
	10.00h	Ankunft in der <b>Mineralquelle Gontenbad</b> ➤ geführter Rundgang, Dauer etwa 1 Std. ➤ Degustation der Produkte, Dauer etwa ½ Std.
	11.30h	kurze Rückfahrt nach Appenzell, Fahrzeit etwa 10 Min.
	11.45h	<b>Mittagessen im Hotel Säntis und</b> anschliessend Zeit zur freien Verfügung ➤ Hauptgasse mit wunderschön bemalten Fassaden ➤ verträumte Ecken und Gassen ➤ zahlreiche Geschäfte und Cafés mit Appenzeller Spezialitäten
	15.15h	Weiterfahrt von Appenzell nach Teufen. Fahrzeit etwa ½ Std.
	15.45h	Besuch <b>bei A. Vogel</b> , Dauer etwa 1 ½ Std. geführter Rundgang durch den Heilpflanzengarten ➤ Besichtigung des Museums mit Filmvorführung ➤ Produkte Degustation ➤ Möglichkeit zum Einkauf in der Drogerie
	17.15h	Rückfahrt ab Teufen auf direktem Weg via St. Gallen - Autobahn - Zürich - Birrfeld - Diegten - zurück nach Oberdorf Fahrzeit etwa 2¼ - 2½ Std.
	19.45h	Ankunft in Oberdorf  ➤ <b><u>CHF 115.00 Menü 1 / CHF 125.00 Menü 2</u></b> ➤ Barzahlung während der Reise

<u>Menü 1</u>	Tagessuppe, bunter Saisonblattsalat, Schweinsschnitzel paniert, Pommes Frites, Gemüse
<u>Menü 2</u>	Tagessuppe, bunter Saisonblattsalat, gebratenes Forellenfilet mit Zitronen-Kapernbutter, Petersilienkartoffeln, Broccoli
<u>Dessert</u>	Apfelküchlein mit Vanillesauce (für beide Menüs)

=====  
**Anmeldung Vereinsreise 2021 ins Appenzell – Mineralquelle Gontenbad – A. Vogel**

Name..... Vorname.....

Strasse/Nr..... Ort.....

Tel.Nr..... E-Mail.....

**Menü 1 (Fleisch CHF 115.00)**

**Menü 2 (Fisch CHF 125.00)**

(Wunschmenü bitte ankreuzen)

Anmeldung schriftlich bis spätestens 02. Juli 2021 an:

Frau Esther Weber, Hauptstrasse 36, 4436 Oberdorf / E-Mail [esther.weber@frauenverein-oberdorf-liedertswil.ch](mailto:esther.weber@frauenverein-oberdorf-liedertswil.ch)

Bei Fragen steht Ihnen Frau Weber gerne zur Verfügung / Tel.Nr. 061 963 03 23




---

## Jakob Thommen-Wiss Stiftung

Aus dem Nachlass des Bauunternehmers Jakob Thommen und seiner Frau Lydia Thommen-Wiss wurde 2004 auf ihren Wunsch hin eine Stiftung ins Leben gerufen. Das hinterlassene Vermögen ist für Einwohnerinnen und Einwohner von Oberdorf bestimmt, die in eine unvorhergesehene finanzielle Notlage geraten sind.

Eine allfällige Unterstützung kann mit dem entsprechenden Formular über die Gemeindeverwaltung ([www.oberdorf.bl.ch/Verwaltung/Formulare](http://www.oberdorf.bl.ch/Verwaltung/Formulare)) beantragt werden. Ihr Gesuch wird streng vertraulich behandelt und wird zusammen mit allen erforderlichen Unterlagen unter Berücksichtigung der Statuten via Gemeinde an die Stiftung weitergeleitet. Der Stiftungsrat wird anschliessend den Antrag in seiner nächsten Sitzung prüfen und den Gesuchsteller schriftlich über den Entscheid informieren.

*Jakob Thommen-Wiss Stiftung – Stiftungsrat*



## Kinderbetreuung im eigenen Dorf

Möchten Sie als Tagesfamilie tätig sein  
oder suchen Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Kind,  
dann sind wir Ihre Kontaktstelle:

**Bei uns sind Kinder, Eltern und Tagesfamilien in erfahrenen und besten Händen!**



Als Tagesfamilie können Sie nach Ihren *eigenen Wünschen, Kapazitäten und familiären Gegebenheiten* arbeiten. Unsere Tagesfamilien schätzen, dass der Arbeitsort das eigene Zuhause ist und sich damit die berufliche Tätigkeit optimal mit der eigenen Familiensituation vereinbaren lässt. Dass die Kinderbetreuung eine sinnvolle und bereichernde Tätigkeit bietet und vielfältige Kontakte zu neuen Familien entstehen, freut unsere Tagesfamilien ebenfalls. Dankbar sind unsere Tagesfamilien für den Rückhalt des durch den Kanton anerkannten Vereines und die Begleitung einer Vermittlerin. Geschätzt wird auch das selbstständige Arbeiten und dass kaum administrative Aufgaben anfallen. Die Administration erledigt das VTOB-Sekretariat. Als Aufwertung der Kinderbetreuung und eigenen Tätigkeit wird die obligatorische Aus- und Weiterbildung betrachtet, welche der VTOB finanziert.

Als Eltern profitieren Sie von einer *individuellen, flexiblen und familiären Betreuungsmöglichkeit* an Ihrem Wohnort oder gegebenenfalls in einer Nachbargemeinde.

Der Tagesfamilienverein ist Mitglied von Kibesuisse (Verband Kinderbetreuung Schweiz) und orientiert sich an dessen Leitlinien. Der Betreuungstarif ist abhängig von Ihrem Einkommen und somit abgestuft und sozial. Der Tagesfamilienverein sorgt für optimale Rahmenbedingungen, begleitet die Betreuungsverhältnisse und kümmert sich um alle rechtlichen und finanziellen Belange.

Als Tageskind freut man sich über die *gleichen Bezugspersonen und einen geschützten, familiären Rahmen*. In kleinen Kindergruppen (maximal fünf Kinder) bleibt viel Zeit und Raum, um auf die kindlichen und individuellen Bedürfnisse einzugehen.

Als Tagesfamilienverein Oberes Baselbiet (VTOB) sind wir *seit beinahe 40 Jahren in der familienexternen Kinderbetreuung tätig* (Vereinsgründung 1984). Unsere Dienstleistung und Professionalität wird inzwischen von 53 Gemeinden geschätzt. Im 2020 verbuchten wir erneut einen Rekord an Betreuungsstunden: 106 Tagesfamilien betreuten während 117 000 Stunden insgesamt 487 Kinder. Damit leisten unsere Tagesfamilien einen wertvollen Beitrag für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Kanton Baselland.

Wir freuen uns, wenn wir in Ihrer Gemeinde die familienexterne Kinderbetreuung aktivieren können. Rufen Sie uns an! Gerne gibt Ihnen die zuständige Vermittlerin, Frau Sibylle Grieder (079 946 23 91), oder die Geschäftsstelle unverbindlich Auskunft.

Verein Tagesfamilien Oberes Baselbiet VTOB, Rathausstrasse 49, 4410 Liestal

Telefon: 061 902 00 40; Mail: [info@vtob.ch](mailto:info@vtob.ch); Info: [www.vtob.ch](http://www.vtob.ch)

Oberdorf, 15.05.2021

## Arbeitseinsatz vom 24.04.2021 / Zu Besuch der Frauenverein Oberdorf / Liedertswil

Unseren 2. Arbeitstag haben wir um 08.00 in Angriff genommen. Durch die BAG Richtlinien wurde das Arbeitsprogramm auf 8 verschiedenen Objekten erledigt. Mit dem Fotoapparat hat Werner Gautschin uns den ganzen Tag begleitet. Die Aktiven des VVOL's haben auf den 8 zugewiesenen Arbeitsplätzen die Vorarbeiten aufgenommen und vorbereitet.

Um 09.00 sind 9 Erwachsene und 4 Kinder des Frauenvereins Oberdorf / Liedertswil im Magazin Neumatt erschienen. Zum Einstieg in den Arbeitstag, hat der Aktuar den VVOL und unser Magazin vorgestellt. Bereits um 09.45 haben sich die Frauen, Männer und Kinder auf den verschiedenen Einsatzorten eingefunden. Es wurden an allen Arbeitsplätzen grosser Einsatz geleistet. Die Arbeitsorte waren: Finnenbahn Zunsel, Fussweg alte Mergelgrube Tal zum unteren Diehlenbergweg instand stellen, Umgebung Bankmagazin Bennwilerstrasse Parzelle Rodungs- und Aufräumarbeiten, Fussweg Richtung Liedertswil Räumungsarbeiten am Bach und den Böschungen.

Am Schluss haben alle mitgeholfen, das Werkzeug und die verschiedenen Maschinen zu reinigen und an ihr zugeteiltes Ort im Magazin sauber zu versorgen.

Um 13.30 konnten wir alle Helfer mit einem Mittagessen, welches wir bei Andi Sutter Rest. Rössli bestellt haben, geniessen. Mit Kaffee und Kuchen wurde der Arbeitstag um ca. 15.00 beendet.

Der VVOL möchte sich nochmals beim Frauenverein recht herzlich für den gelungen Einsatz recht herzlich bedanken. Bereits wurde über einem weiteren Einsatz im 2022 diskutiert.

Der Vorstand VVOL

Kleine Fotoauswahl des Arbeitseinsatzes vom 24.04.2021

**Besammling Magazin**



**Fussweg alte Mergelgrube Tal**



**Einbau Tritte mit Rundholz**



**Bankanlage Tal Brünlein säubern**



**Finnenbahn Zunsel Bahnunterhalt**



**Finnenbahn unsere kleinen Helfer**



**Bach- und Böschungs Säuberungs Arbeiten am Wanderweg n. Liedertswil**



**Mittag Essen, Kaffee u. Kuchen**





## Informationen zur Neusignalisation

Die Überprüfung und Neusignalisation des kantonalen Wanderwegnetzes wurde im Auftrag des Landrats im Jahr 2011 gestartet. Entsprechend den verfügbaren Mitteln wird der Kanton gebietsweise bearbeitet. Die jeweils betroffenen Gemeinden hatten Gelegenheit, im Rahmen einer Konsultation und dann wieder bei der öffentlichen Vernehmlassung zum kantonalen Richtplan Stellung zu nehmen.

In diesen Tagen wird die Neusignalisation der Wanderwege auf dem Gebiet der Gemeinden Reigoldswil, Lauwil, Bretzwil, Liedertswil und teilweise Waldenburg und Oberdorf fertiggestellt. Neben der Erneuerung der Wegweiser werden auch einige Routen aufgehoben und nicht mehr als offizielle Wanderwege geführt. Folgende Anpassungen werden vorgenommen:

### Gemeinde Reigoldswil:

- Der Wanderweg von Reigoldswil nach Lauwil zuerst der Hauptstrasse entlang, anschliessend über den Hörnlirai wird aufgehoben.
- Der Verbindungsweg zwischen den beiden Wegvarianten von Reigoldswil nach Lauwil am Gillerai wird aufgehoben.
- Das Jägerweglein wird neu als Wanderweg gelb signalisiert (bisher weiss-rot-weiss als Bergwanderweg).
- Die Wanderland-Route Nr. 470 wird beim Hof Bürten umgelegt.

### Gemeinde Lauwil:

- Die Verbindung von der Bergmatte Pt. 751 Richtung Unterer St. Romay wird aufgehoben.

### Gemeinde Waldenburg:

- Die beiden Verbindungen vom Wegweiser ca. 200 m westlich Pt. 1022 (Parkplatz Waldweid) auf die Hinderi Egg bzw. zum Pt. 1051 westlich Chellenchöpfli werden aufgehoben.
- Der Weg der Kantonsgrenze entlang vom Chellenchöpfli nach Osten zum Punkt 1024 wird aufgehoben.
- Der alte Waldweidweg wird neu erst ca. 350 m vom Waldrand nach Osten von der Teerstrasse weggeführt.
- Der Wanderweg von Waldenburg über die Richtflue nach Gagsen wird neu als Bergwanderweg weiss-rot-weiss markiert.

### Gemeinde Oberdorf:

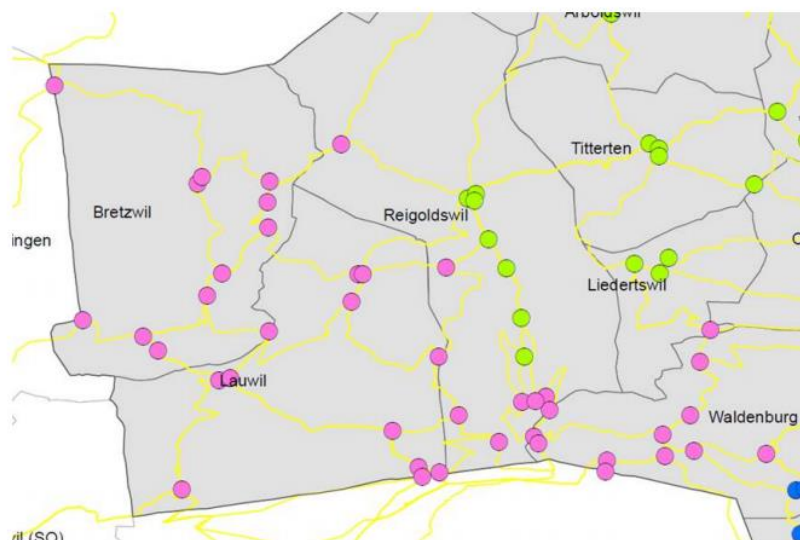
- Die Wanderwegverbindung von Gagsen via Wil nach Oberdorf wird aufgehoben.

Im Geoportal BL ([www.geoview.bl.ch](http://www.geoview.bl.ch)) wird die Neusignalisation ab ca. Mitte Mai aufgeschaltet. Auf der Plattform von SchweizMobil ([Karte SchweizMobil](#)) ist die Anpassung bereits erfolgt.

Falls Sie auf Ihren Wanderungen unkorrekte oder verschmutzte Signalisationen bemerken, können Sie diese dem Sekretariat der Wanderwege beider Basel melden.

Mit einer Mitgliedschaft beim Verein Wanderwege beider Basel unterstützen Sie die Aktivitäten des Vereins und profitieren von verschiedenen Vorteilen.

Wanderwege beider Basel  
 Schanzenstrasse 6  
 4410 Liestal  
[info@wanderwege-beider-basel.ch](mailto:info@wanderwege-beider-basel.ch)  
 061 922 19 44



## Hol – Bring – Markt und Sondermüllsammlung in Oberdorf – ein gelungener Anlass

Bei schönstem Frühsommerwetter wechselten viele gebrauchte oder sogar neue Küchenutensilien, antike und moderne Spielzeuge, gelesene und ungelesene Bücher ihren Besitzer. Die Oberdörper Bevölkerung nutzte den Hol-Bring-Tag rege, um Aussortiertem, das im eigenen Haushalt nur noch nutzlos herumlag, ein zweites Leben zu ermöglichen. Viele zufriedene Gesichter waren zu sehen, wenn etwas Passendes gefunden wurde.

Die Natur- und Umweltschutzkommission möchte mit der Organisation dieses Anlasses einen Beitrag leisten, dass nicht mehr genutzte, aber durchaus noch gebrauchsfähige Sachen, nicht weggeworfen und verbrannt werden. Möglichst viele Dinge sollen einer ertneuen Nutzung zugeführt werden. Gleichzeitig konnten sich die Besucherinnen und Besucher auch über andere Naturthemen informieren. So waren in diesem Jahr der Natur- und Vogelschutzverein mit einem Informationsstand und der Jägerverein mit ihrem Wildtiermobil vor Ort. Jung und Alt konnte so einige neue und spannende Informationen über unsere Umwelt erfahren. Allen Beteiligten, die zum Gelingen des Hol-Bring-Tages 2021 beigetragen haben sei hiermit ganz herzlich gedankt.

Gleich nebenan fand gleichentags die jährlich stattfindende Sondermüllsammlung zusammen mit den Gemeinden Niederdorf, Waldenburg und Langenbruck statt. Es war eindrücklich, wieviel Spezialabfälle dort zusammenkamen. Zeitweise musste über eine halbe Stunde Schlange gestanden werden. Mehrere Paletten konnten mit einzeln abgegebenen Farbkübeln gefüllt werden, aber auch an Pflanzenschutz- und Reinigungsmitteln kam einiges zusammen. Es ist erfreulich zu sehen, dass das Bewusstsein heute so gross ist, dass diese «Problemabfälle» nicht einfach mit dem Siedlungsabfall entsorgt werden können.

S'Waldeburgertal blybt sauber – ein Gewinn für uns alle!



Natur- und Umweltschutzkommission Oberdorf

## BASELBIETER PREIS FÜR FREIWILLIGEN- ARBEIT IM SOZIALBEREICH

### DIE IDEE DES PREISES

Der Regierungsrat will jährlich mit dem Baselbieter Preis für Freiwilligenarbeit ehrenamtliche Einsätze honorieren. Die Einsätze müssen im Sozialbereich sein und gemeinnützig, nicht kommerziellen Charakter aufweisen.

### BEREICHE DER FREIWILLIGENARBEIT / AUSWAHLKRITERIEN

Ehrenamtliche Einsätze im Sozialbereich können sowohl durch Organisationen und Institutionen als auch auf privater Basis erbracht werden. Als gemeinnützig wird ein ehrenamtlicher Einsatz betrachtet, wenn er das Wohlergehen einer Drittperson fördert und nicht das eigene materielle Wohlergehen im Zentrum steht. Unsere Definition der Freiwilligenarbeit richtet sich nach den Richtlinien für Freiwilligenarbeit von benevol Schweiz<sup>1</sup>.

### TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen und Institutionen mit Wohn- bzw. Geschäftssitz im Kanton Basel-Landschaft, deren Engagement mehrheitlich der Baselbieter Bevölkerung zu Gute kommt. Einsätze, welche in den vergangenen Jahren nicht prämiert oder nominiert wurden, können nochmals eingegeben werden.

Nicht teilnahmeberechtigt sind Institutionen und Projekte, die mehrheitlich durch Bund, Kanton oder Gemeinde finanziert werden.

### BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Auf dem offiziellen Formular ([www.freiwilligenpreis.bl.ch](http://www.freiwilligenpreis.bl.ch)) sind folgende Angaben einzureichen: Projektbeschreibung, Zielgruppe, Abgrenzung zu bezahlter Arbeit, Durchführungszeitraum, gesellschaftlicher Mehrwert und finanzielle Mittel.

### EINSENDESCHLUSS

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind bis 31. August 2021 an die Sicherheitsdirektion, Generalsekretariat, Regierungsgebäude, 4410 Liestal mit Kennwort „Preis für Baselbieter Freiwilligenarbeit im Sozialbereich“ einzureichen.

Über die Preisausschreibung wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### PREISVERGABE

Der Regierungsrat entscheidet aufgrund der Empfehlung der Jury im November 2021 über die Preisverleihung. Die Übergabe der Preissumme von CHF 5'000.00 findet am Dienstagabend, 30. November 2021 in Pratteln statt. Sie sind alle herzlich zu der Preisverleihung eingeladen.

<sup>1</sup> <http://www.benevol.ch/de/freiwilligenarbeit/allgemein.html>



## Zahlreiche Meldungen vom z'Hof

### Trainer Aktivmannschaften

Nach dem vorzeitigen Rücktritt des Trainers der 1. Mannschaft, Sascha Degen, konnte der Vorstand innert kürzester Zeit einen passenden Ersatz finden. Mit Alessandro Buccigrossi stösst ein junger und motivierter Trainer zum FC Oberdorf, der zuerst die Jugendabteilung beim FC Diegten-Eptingen weiterentwickelt hat und schliesslich in den letzten 3 Jahren bereits als Head Coach dessen Fanionteams tätig war. Nebst dem kann der Fussballclub die Vertragsverlängerung des eingespielten Trainer-Duos, namentlich Beat Lanz und André Kirchhofer, bekannt geben und freut sich ebenso über diese Zusammenarbeit.



v.l. Holger Jakob (Sportchef), Alessandro Buccigrossi (neuer Trainer) und Hansjörg Regenass (Präsident)

### Offene Ämter

Trotz diesen positiven Nachrichten sind auf die neue Saison einige Vakanzen im Verein noch zu besetzen. Es werden u.a. Kinderfussball-Schiedsrichter/innen sowie ein/e Torhütertrainer/in gesucht, beide für den 7/9er Fussball. Beim ersteren ist der Initialaufwand äusserst gering. Nach einer 2-stündigen Schulung an einem Ausbildungsabend in der Sommerpause sind Sie bereit, die Spiele der Kinder zu leiten. Interessierte, welche diese spannende Tätigkeit in Zukunft ca. 1x im Monat ausüben möchten, melden sich bitte direkt bei Renate Gilgen unter 079 549 80 42 oder [renate\\_wenger@hotmail.com](mailto:renate_wenger@hotmail.com). Beim Letzteren sucht der FC – wie es die Bezeichnung schon zeigt – jemanden, der unsere kleinen Talente mit einem Zusatztraining in der Woche betreut. Auch hier bedarf es keine grossen Vorkenntnisse, sondern lediglich der Motivation. Der Juniorenobmann, Marcello Lo Visco, gibt unter 079 743 91 14 oder [san-paolo@gmx.net](mailto:san-paolo@gmx.net) gerne weitere Auskunft.

Die Mannschaftsplanung ist zwar erst in der Anfangsphase, aber durch den erfreulichen Zuwachs von Junior/innen in den letzten Monaten sieht es aktuell so aus, dass der FC Oberdorf in der kommenden Saison mindestens die gleiche Anzahl von Mannschaften haben wird wie bisher. Aktuell wird davon ausgegangen, auch wegen der sehr hohen Anzahl an Jugendlichen bei den B-Junioren, dass in dieser Kategorie zwei Teams gestellt werden. Daher werden sowohl ein/e neue/r Trainer/in als auch Assistent/in für das Bb-Team gesucht. Zusätzlich braucht das zukünftige Fb-Team ebenfalls ein Trainergespann. Die Posten werden alle – wie üblich – zudem mit einer kleinen Vergütung entlohnt.

Hingegen verkündet der Verein, dass der ehemalige «Eins»-Torhüter, Ronald Heigl, auch in der neuen Saison die Goalies im 11er Fussball fördern wird. «Ronnie» ist ein erfahrener Mann in dieser Funktion. Der FC ist überzeugt, dass die Jungs davon profitieren werden.

### Absage FCO-Grümpeli

Anfangs Juni hätte das Grümpeltturnier auf dem «Schutti» in Oberdorf stattfinden sollen. Jedoch mussten die Organisatoren, wie bereits in den [Sozialen Medien](#) und auf der [FCO-Website](#) kommuniziert, auch das diesjährige Fest mit grossem Bedauern absagen. Die aktuell unsichere Lage und Entwicklung erlaubt es nicht, die Planung für diesen Grossanlass weiter zu verfolgen.

## Garage mit Graffiti

Die zwei Jugendlichen, Julien Merlo und Flurin Furrer, von der Sekundarschule Waldenburgertal besuchen zurzeit das 9. Schuljahr. Im Rahmen ihrer Projektarbeit durften sie das Thema «Graffitisprayen» auswählen, worin sie nebst der gestalterischen Freiheiten auch die Geschichte dahinter anspricht. Infolgedessen suchten sie bei der Gemeinde um Rat, wo sie ihre Fähigkeiten zur Schau stellen durften. Sie hatten die Wahl zwischen dem Kindergarten und dem Fussballclub, für welchen sie sich schliesslich entschieden haben resp. der Verein mit grosser Freude die rechte Seite der Garagen zur Verfügung gestellt hat. Das Resultat lässt sich durchaus sehen:



*v.l. Julien Merlo und Flurin Furrer vor ihrem Kunstwerk*

## Migros-Aktion

Dank der grossen Unterstützung etlicher Supporter wurden insgesamt 18'089 [Vereinsbons](#) auf den FC Oberdorf eingelöst, was einem Förderbetrag von Fr. 2'832.80 entsprach. Zudem wurden dem Club über diese Aktion noch Fr. 97.-- gespendet. Somit erhielt der Verein alles in allem Fr. 2'929.80, was leider bei weitem nicht für die geplante Anschaffung zusätzlicher Garderoben ausreicht. Dennoch dankt der Vorstand bei Ihnen und Ihren Bekannten bestens, dass Sie Woche für Woche für uns gesammelt haben. Über den Einsatz dieses Betrags wird zeitnah berichtet.

Bulut Yildiz  
 Leiter Werbung / PR  
 Fussballclub Oberdorf

## Veranstaltungskalender

Gemeinde / Versch.			
29.06.2021	19.30 Uhr	Einwohnergemeindeversammlung	MZH
<b>Veranstaltungskalender</b>			
04.06.2021	Schriftlich	Frauenverein, GV	
23.06.2021	16.30 – 17.00 Uhr	Bibliothek, Geschichtenzeit (bei gutem Wetter)	Draussen vor der Bibliothek
24.06.2021	14.00 – 19.30 Uhr	B. Recher, Mütter-u. Väterberatung	Primarschule EG
<b>Abfallkalender</b>			
Dienstag	07.00 Uhr	Hauskehrichtsammlung	Sammelplätze
04.06.2021	07.00 Uhr	Grünabfuhr	Sammelplätze
25.06.2021	07.00 Uhr	Grünabfuhr	Sammelplätze
26.06.2021	07.00 Uhr	Papiersammlung	Sammelplätze



# Geissmann Radio-TV AG

Hauptstrasse 19 4435 Niederdorf  
061 961 97 20 info@geissmann.tv

**Probleme mit dem Fernseher?  
Schlechter Ton ?  
Langsames Internet ?**

Verkauf, Reparaturen, Installationen und Dienstleistungen  
Internet-, Telefon- und TV- Abos von Improware / Breitband.ch

**Wir bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit einer Heimberatung**